

Das Mastzellaktivierungssyndrom ist eine häufig auftretende, selten erkannte Multisystemerkrankung.

© Kauczuk, eigenes Werk, Wikimedia

Der Darm ist das größte innere Organ. Bei der Differenzialdiagnose von Darmerkrankungen spielen die Histopathologie und die Immunhistochemie eine große Rolle.

© Fotolia – yodyim

Traumatische, degenerative und entzündliche Veränderungen sowie postoperative Zustände können zur Instabilität von Wirbelsäulenfragmenten führen.

© H.-J. Thiel

POLITIK

Editorial 3

Berufspolitik

Neues aus der Berufspolitik/Nachruf 6

AUS DER FORSCHUNG

Brachytherapie, Lathrophilin/CIRL 8

FACHBEITRÄGE

🕒 Labordiagnostik

Das Mastzellaktivierungssyndrom, *Karina Sturm* 10

Pathologie

Immunhistochemie – Der Darm
Christine Haferkamp 16

Radiologische Diagnostik

🕒 Postoperative Veränderungen:
Spondylodese, Bandscheibenersatz und Interspacer
Hans-Joachim Thiel 21

Infektiologie

🕒 Akute virale Gastroenteritis (Teil 2)
Ursula Brett 28

Labordiagnostik

Genexpressionsanalysen (Teil 4.2)
Andreas Bösl 34

Let's say it in English

The Kidney (2)
Carmen Lobitz 40

Neurologie

Hepatische Enzephalopathie im EEG – Ein Fallbeispiel
Laura Isabel Koch 42

DVTA SERVICE

Ansprechpartner 44

Neue Mitglieder 45

Neues aus der Rechtsprechstunde 46

TOP-Termine/Termine 50

MTA INTERN

Bildung

Digitale Subtraktionsangiographie 54

Historisches

Mikrobielle Infektionskrankheiten und ihre Behandlung mit Antibiotika 58

Akute Gastroenteritis-Infektionen gehören zu den häufigsten Erkrankungen. Als Infektionserreger kommen unter anderem Sapoviren, enteritische Adenoviren und Astroviren infrage. © Fotolia – *nobeastofierce*

Der MammaPrint ist ein durch die FDA zugelassener Micro-Array-basierter Genexpressionstest.

© Fotolia – *Sebastian Kaulitzki*

Veranstaltungen

Aktionstag Radiologie	62
DICOM-Treffen 2017	65

Aus der Industrie 64

Medien 66

Rätsel 67

Termine anderer Anbieter/Ausblick 68

Impressum U3

RUBRIKEN

Stellenangebote

Fort- und Weiterbildung

Stellengesuche